



Bad Oeynhausen. Am Sonntag, den 14. November 2021 wurden Monika Theuner und Klaus Seifert in die neuapostolische Kirchengemeinde Bad Oeynhausen durch den Gemeindevorsteher Hirte Olaf Lohmeier aufgenommen.

Das Thema des Gottesdienstes war die Wiederkunft Christi. Dazu diente als Grundlage das Bibelwort aus Hebräer 4,1.

Die Wiederkunft Christi ist unser Glaubensziel

Hirte Olaf Lohmeier ging in seinem Predigtbeitrag auf drei Aspekte des Bibelwortes ein: Zunächst enthält das Bibelzitat den Aspekt der Ruhe Gottes thematisiert in der Schöpfungsgeschichte und verbunden mit der Wiederkunft Christi ewig bei Gott zu sein. Dies entziehe sich menschlicher Vorstellungskraft, aber man könne den Zustand mit den Vokabeln wunderbar, einzigartig, lebendig und traumhaft beschreiben. Zweiter Aspekt sei die Verheißung Jesu nach Johannes 14,3: "Und wenn ich hingehe euch die Stätte zu bereiten, so will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass ihr seid, wo ich bin." Auch die Engel erinnerten bei der Himmelfahrt Jesu an sein Wiederkommen (Apostelgeschichte 1-10-11). Der dritte Aspekt des Bibelwortes aus Hebräer sei: „dass keiner zurückbleibe“. Das Glaubensziel, die Teilnahme an der Wiederkunft Christi, könne man nicht als Individualist, sondern nur in der Gemeinschaft erreichen. Dabei sei es wichtig nicht nur ein Werkzeug zu sein, sondern auch an seiner eigenen Seele zu bauen. Wenn man das Bild eines Malers betrachte, denke man nicht mehr an die Staffelei und den Pinsel. So sei es wichtig, die Zeit und die Bildungsangebote Gottes in den Gottesdiensten zu nutzen.

Aufnahme in die Neuapostolische Kirche

Monika Theuner und Klaus Seifert hatten schon seit längerem den Wunsch geäußert, in die Gemeinde aufgenommen und versiegelt zu werden. Hirte Olaf Lohmeier drückte seine Dankbarkeit für zwei neue Glaubensgeschwister in der Gemeinde aus. In seiner Ansprache sagte er, sie werden in der Nachfolge Christi wunderbare Gottesdienste und Freude erleben, aber auch in schweren Verhältnissen können sie die Gewissheit mitnehmen: "Gott ist für euch da". Sie mögen

erleben, auf meinen Gott kann ich mich verlassen, auf meine Gemeinde kann ich mich verlassen.

Mit der Aufnahme bekennt sich ein formgerecht getaufter Christ einer anderen christlichen Kirche öffentlich zur neuapostolischen Glaubenslehre und wird damit dauerhaft zum Heiligen Abendmahl zugelassen. Nach ihrem Bekenntnis zur Neuapostolischen Kirche und der Aufnahmebehandlung freuen sich Monika Theuner und Klaus Seifert auf den Besuch von Apostel Stefan Pöschel am 21. November 2021, der ihnen das Sakrament der Heiligen Versiegelung spenden wird.

14. November 2021

Text: pk

Fotos: mb

